

NOTE X

VÖGEL VON SÜDOST CELÉBES

VON

A. B. MEYER

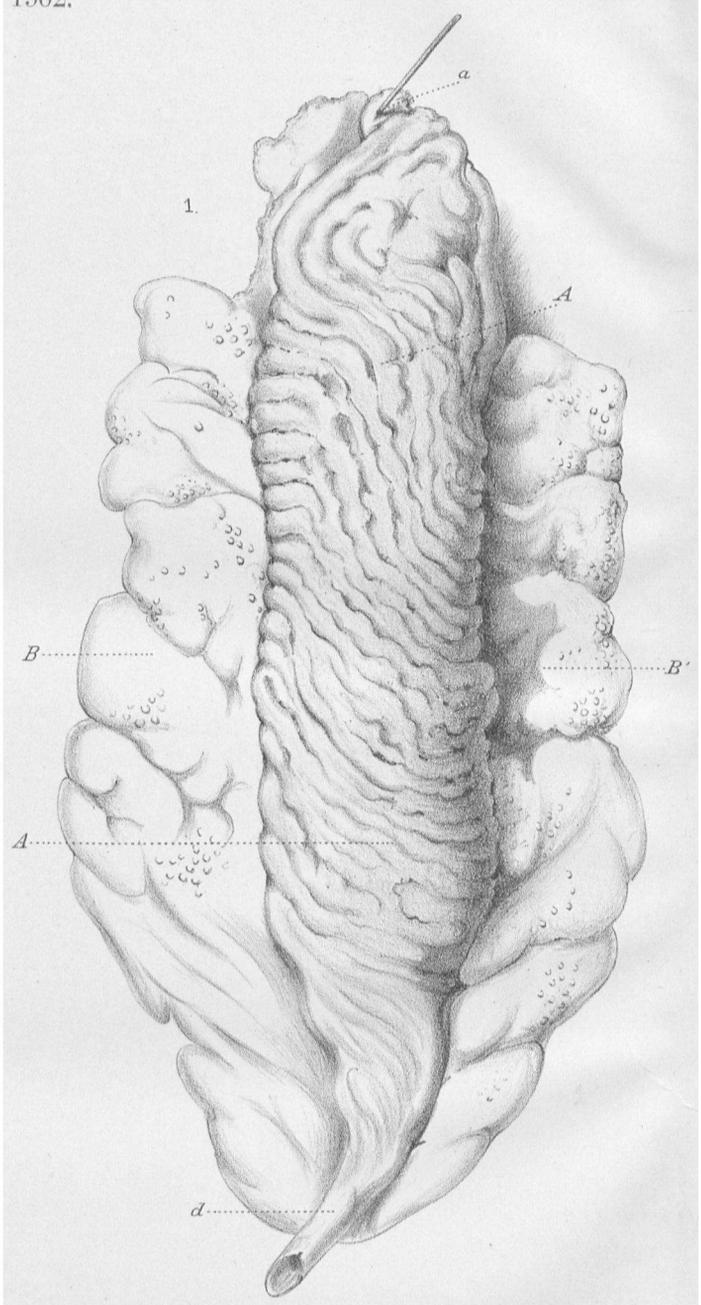
Im Anschluss an Note XXVI Vol. XXIII S. 185—189 1903 gebe ich in folgendem eine Übersicht über die kleine Vogelsammlung, die die Herren Dr. P. und Dr. F. Sarasin von ihrer Durchquerung der südöstlichen Halbinsel von Celébes (siehe »Globus“ Bd. 83 S. 349—350 1903) mitgebracht haben. Von dieser südöstlichen Halbinsel ist bis jetzt ornithologisch ausserordentlich wenig bekannt geworden, und daher ist jeder Zuwachs zu unsrer ganz unvollkommenen Kenntnis der dortigen Avifauna dankbar zu begrüßen. Die Schwierigkeit der Reise gestattete es den kühnen Forschern nicht, der Ornithologie, trotzdem sie ihr das grösste Interesse entgegenbringen, mehr Aufmerksamkeit zu schenken. Abgesehen von einzelnen Notizen kommt für die südöstliche Halbinsel nur T. Salvadoris Abhandlung aus dem Jahr 1875 Ann. Mus. Civ. Genova 7, 641—81 in Betracht, soweit sie den Fundort Kendari an der Ostküste der Südosthalbinsel betrifft.

Die Herren Sarasin brachten folgende 13 Arten von dort mit:

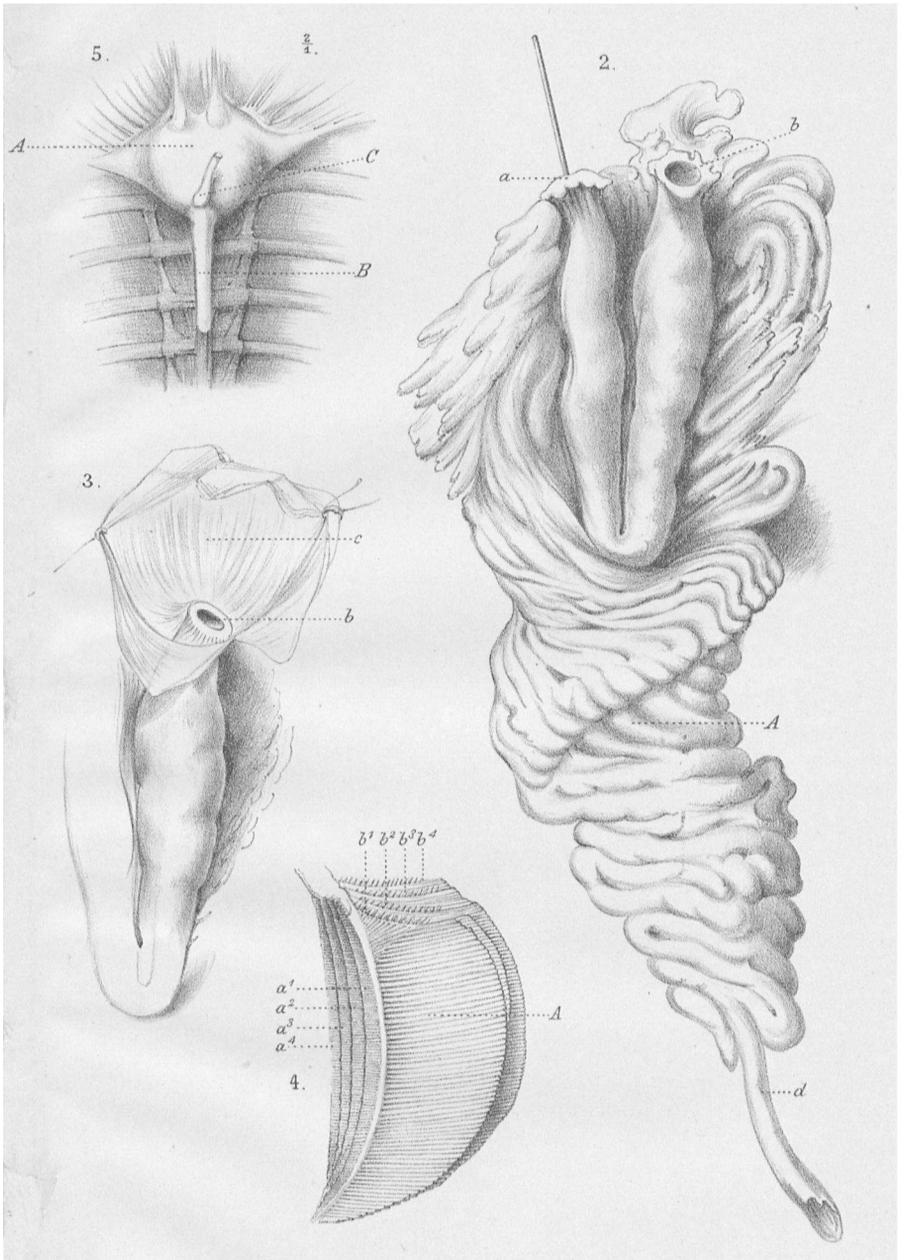
1. *Astur griseiceps* Schl.

Ein Weibchen von Kolaka in der Mingkokabucht an der Westküste der südöstlichen Halbinsel, dem Ausgangsorte der Reise. Erlegt am 13. Februar 1903. Der Kopf dieses Exemplars ist besonders dunkelgrau.

Notes from the Leyden Museum, Vol. XXIV



L. Vaillant dirxt. P. Fritel del.



..J. Wendel lith.

P. W. M. Trap impr.

Cilus pustulosus, n. sp.

2. *Ninox ochracea* (Schl.)

Ein Weibchen von Mowewe, eine Altseefläche, drei Tage inland von Kolaka aus. Erlegt am 23. Februar 1903. Die Art war von der südöstlichen Halbinsel noch nicht verzeichnet.

3. *Loriculus stigmatus* (Müll. Schl.)

Ein junges Weibchen von Kolaka, erlegt am 14. Februar 1903. Die Unterseite ist dunkler grün als bei andern Exemplaren. Von der südöstlichen Halbinsel bisher nicht verzeichnet.

4. *Microstictus wallacei* (Tweedd.)

Ein Weibchen von Mowewe, erlegt am 23. Februar 1903. Es lässt sich über die Zugehörigkeit dieser Art erst mit Sicherheit urteilen, wenn das Männchen vorliegt. Unterseite dunkel. Salvadori (Ann. Mus. Civ. Gen. 7, 646 1875 hatte zwei Männchen von Kendari von der Südosthalbinsel vor sich, die er zu *fulvus* (Q. G.) stellte, allein er hatte die Unterschiede vielleicht übersehen, *wallacei* wurde erst 1877 abgetrennt.

5. *Halcyon coromanda rufa* (Wall.)

Ein Männchen von Mowewe, erlegt am 23. Februar 1903. Die Unterseite sehr stark mit Violett überflogen. Von der südöstlichen Halbinsel noch nicht verzeichnet.

6. *Acmonorhynchus aureolimbatus* (Wall.)

Ein Weibchen von Kolaka, erlegt am 14. Februar 1903. Die Herren Sarasin bemerken dazu, dass die Art in Südost Celébes sehr gemein sei.

7. *Anthreptes malaccensis celebensis* (Shell.)

Ein Männchen von Kolaka, erlegt am 14. Februar 1903.

8. *Zosterops consobrinorum* n. sp.

Ein Männchen von Lalóumera in der Ostkette der Südosthalbinsel, erlegt am 10. März 1903

Ein Weibchen von Pundidaha am Westfusse der Ostkette der Südosthalbinsel, erlegt am 8. März 1903

Z. sarasinorum M. & Wg. von Nord und Süd Celébes verwandt, aber die Oberseite durchweg dunkler, die Stirn weniger lebhaft gelb, dagegen der Bürzel und die obere Schwanzdeckfedern lebhafter ins gelbliche ziehend. Auf der Unterseite ist das Gelb an Kinn, Kehle und Hals ins orangene ziehend, und Brust und Bauch sind mit grau verwaschen, in welcher letzteren Beziehung die neue Art daher *Z. griseiventris* Scl. von Timorlaut usw. und *Z. citrinella* Bp. von Timor und Savu ähnlicher ist, während sie sich durch die Nuance des Gelb und des Grün sonst leicht von diesen unterscheidet. Augenring weiss. Zügelstreif bis unter das Auge ziehend schwarz. Schnabel schwarz, Wurzel des Unterschnabels heller. Füsse dunkel. Grösse wie *Z. sarasinorum*.

Auch *Z. novaeguineae* Salvad. von Neuguinea steht die neue Art nicht fern. Sie einer der genannten Arten mit guter Begründung als Unterart anzufügen ist für jetzt noch nicht angezeigt.

9. *Munia molucca-propinqua* (L.-Sharpe)

Ein Männchen von Kolaka, erlegt am 14. Februar 1903. Siehe Meyer & Wigglesworth, Birds of Celebes II, 550 1898. Von der Südosthalbinsel bisher nicht verzeichnet.

10. *Streptocitta albicollis* (Vieill.)

Ein Männchen von Lalóumera, erlegt am 8. März 1903. Das Gelb der Schnabelspitze ist heller als bei andern Exemplaren (von der südwestlichen Halbinsel).

11. *Oriolus celebensis meridionalis* Hart.

Ein Weibchen von Mowewe, erlegt am 22. Februar 1903. Von der Südosthalbinsel noch nicht verzeichnet.

12. *Ptilopus melanospilus* (Salvad.)

Ein Weibchen vom Opa Sumpf, eine Tagereise südlich von Lambuja in der Ebene am Ostabfalle der Westkette der südöstlichen Halbinsel. Erlegt am 5. März 1903. Da nur ein Weibchen vorliegt, so ist nicht auszumachen, ob die hier vorkommende Art eventuell zu der Unterart *aurescentior* Hart. gehört (s. Nov. Zool. X, 33 1903).

13. *Gallus ferrugineus* (Gm.)

Ein Weibchen von Kolaka, erlegt am 15. Februar 1903.

Die Herren Sarasin bemerken noch, dass sie *Elanus hypoleucus* J. Gd. bei Mowewe geschossen haben, aber das Exemplar nicht mitbringen konnten, sowie dass die Vertikalerhebungen aller genannten Fundorte unbedeutend seien.

Dresden, 13. Juni 1904.